

---

## Pressemitteilung

### **Match Technologies GmbH, ein Fraunhofer Spinn-Off, schließt Finanzierungsrunde erfolgreich ab**

Berlin, 17.02.2010 - Die Match Technologies GmbH erhält Startkapital von der estag | Capital AG, dem von der IBB Beteiligungsgesellschaft verwalteten VC Fonds Technologie Berlin und den Altgesellschaftern.

Qualitätssicherung -nicht nur in der Automobilindustrie- stellt heute an die Verantwortlichen massive Anforderungen. „Wie kann die heutige Komplexität zur Einhaltung der unzähligen Vorschriften und Richtlinien bei der Entwicklung von Produkten zukünftig noch beherrscht werden?“, ist für Tibor Farkas, als Gründer der Match Technologies, die zentrale Frage. Software-Tools für die Überprüfung abgegrenzter Teilbereiche gibt es zwar, aber eine werkzeugübergreifende Richtlinienprüfung von Prozessen (Compliance) erfolgt in fast allen Unternehmen nach wie vor durch menschliche Prüfungen. Eine Automatisierung anhand der von Match Technologies entwickelten Software „Assessment Studio“ kann hierbei Mitarbeiter entlasten, Fehler reduzieren und Prozesse nachvollziehbarer gestalten. Damit können Unternehmensrichtlinien im Hintergrund nachvollzieh- und überprüfbar überwacht werden, wodurch die Qualität der entwickelten Produkte signifikant steigt. Die wichtigen Prozess-Zertifizierungen nach Reifegradmodellen (wie ISO, CMMI, SPiCE usw.) erfolgen einfacher und erheblich kostengünstiger.

Im Zusammenhang mit Compliance hat die IT einen hohen Stellenwert im Unternehmen. Die mittlerweile in jedem Unternehmen erreichte enge Integration der IT in die wesentlichen Geschäftsprozesse gestattet es Prüfungen so zu gestalten, dass Kontrollaufgaben wie etwa Dokumenten-Reviews automatisiert ablaufen können.

Auf Basis von Forschungsarbeiten am Fraunhofer-Institut für offene Kommunikationssysteme FOKUS, entstanden die Grundlagen für die heute serienreife Complian-

ce-Lösung „Assessment Studio“. Das Potential der Entwicklung der automatisierten Regelprüfung war Anlass, ein Spinn-Off-Unternehmen aus dem Fraunhofer Institut FOKUS auszugründen. Seit der Gründung der Match Technologies GmbH im Februar 2008 wurde die Software der Industrie vorgestellt und weiterentwickelt. Inzwischen konnten namhafte Pilotkunden gewonnen werden.

„Das Interesse der Automobilindustrie, die Qualität bereits während der Produktentwicklung abzusichern, ist -nicht nur aus aktuellem Anlass- sehr hoch. Durch das „Assessment Studio“ werden Fehler in der frühen Phase aufgedeckt und können damit kostengünstig behoben werden. Die laufenden Piloteinsätze der automatischen Richtlinienprüfung zeigen sehr gute Ergebnisse“, erläutert Gründer Tibor Farkas. „Wir sind froh, dass wir mit der jetzt erfolgten Finanzierung richtig durchstarten und die steigenden Herausforderungen unserer Kunden optimal erfüllen können.“

„Wir haben Match Technologies schon vor der Unternehmensgründung beobachtet und sehen vor dem Hintergrund des gestiegenen Qualitätsbewusstseins in der Grundidee der werkzeugübergreifenden und automatischen Richtlinienprüfung große Wachstumspotenziale“, sagt Stephan Schulze, Prokurist bei der IBB Beteiligungsgesellschaft. Dr. Karoly Horvath, Vorstand der estag | Capital AG ergänzt: „Die professionelle Software und das klare Interesse der Industrie haben uns überzeugt.“

### **Über Match Technologies GmbH**

Die Match Technologies GmbH ist ein jung ausgegründetes Fraunhofer Spin-Off Unternehmen mit Sitz in Berlin. Als wachsender Softwarehersteller und Dienstleistungsanbieter bieten wir Lösungen im Data Compliance Management mit dem Branchenfokus auf technische Domänen an. Hierfür entwickeln wir innovative Softwareprodukte und IT-Systeme für die automatisierte Qualitätssicherung und das Qualitätsmanagement. Zusätzliche Ingenieurdienstleistungen zur qualitätsorientierten Entwicklung in technisch orientierten Branchen runden unser Profil ab. Die Match Technologies GmbH, ein Spinoff des Fraunhofer-Instituts für offene Kommunikationssysteme FOKUS, bietet innovative IT-Werkzeuge und Softwarekomponenten sowie Ingenieurdienstleistungen zur qualitätsorientierten Entwicklung softwareintensiver Elektroniksysteme in der Automobilindustrie und weiteren technischen Branchen an.

Ansprechpartner:

Match Technologies GmbH  
Tibor Farkas  
Pascalstr. 10 e  
10587 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 3463 7122  
FAX: +49 (0) 30 3463 8122  
E-Mail: [tibor.farkas@match-technologies.com](mailto:tibor.farkas@match-technologies.com)  
Web: [www.match-technologies.com](http://www.match-technologies.com)

### **über die estag | Capital AG**

Die estag | Capital AG ([www.estag.de](http://www.estag.de)) ist eine private Beteiligungsgesellschaft aus Berlin. Sie investiert Risikokapital in junge, chancenreiche Unternehmen und Ideen, insbesondere im Bereich erneuerbarer Energie / Cleantech, Web 2.0 und Gaming. Mit Hilfe der Seed- oder Frühphasenfinanzierung und einem Netzwerk von Experten werden junge Unternehmer bzw. Startups von der Gründung an gefördert, ihre viel versprechenden Geschäftsmodelle umzusetzen. Die estag | Capital AG ist Kapitalgeber, Finanzierungspartner und Ratgeber in allen unternehmerischen Aktivitäten.

Ansprechpartner:

estag | Capital AG  
Dr. Karoly Horvath  
Fasanenstr. 29  
10719 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 88 77 45 20  
Fax: +49 (0) 30 88 77 45 228  
E-Mail: [Karoly.Horvath@estag.de](mailto:Karoly.Horvath@estag.de)  
Web: [www.estag.de](http://www.estag.de)

### **Über die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH**

Die IBB Beteiligungsgesellschaft ([www.ibb-bet.de](http://www.ibb-bet.de)) stellt innovativen Berliner Unternehmen Venture Capital zur Verfügung und hat sich am Standort Berlin als Marktführer im Bereich Early Stage Finanzierungen etabliert. Die Mittel werden vorrangig für die Entwicklung und Markteinführung innovativer Produkte oder Dienstleistungen sowie kreativer Geschäftskonzepte eingesetzt. Aktuell befinden sich zwei von der IBB Beteiligungsgesellschaft verwaltete Fonds in der Investitionsphase, der VC Fonds Technologie Berlin mit einem Fondsvolumen von 52 Mio. € und der VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin mit einem Fondsvolumen von 30 Mio. €. Beide VC Fonds sind finanziert durch Mittel der Investitionsbank Berlin (IBB) und des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) verwaltet vom Land Berlin. Mit dem VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin verfügt die IBB Beteiligungsgesellschaft seit 2008 als erste Beteiligungsgesellschaft in Deutschland über ein Venture Capital Angebot, das speziell auf Unternehmen aus dem Kultur- und Medienbereich ausgerichtet ist. Seit 1997 hat die IBB Beteiligungsgesellschaft Berliner Kreativ- und Technologierunternehmen in Konsortien mit Partnern über 650 Mio. € zur Verfügung gestellt, wovon die IBB Beteiligungsgesellschaft rd. 83 Mio. € als Lead-, Co-Lead oder Co-Investor investiert hat.

Ansprechpartner:

IBB Beteiligungsgesellschaft mbH  
Stephan Schulze  
Bundesallee 171  
10715 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 2125 3201  
Fax: +49 (0) 30 2125 3202  
E-Mail: [venture@ibb-bet.de](mailto:venture@ibb-bet.de)  
Web: [www.ibb-bet.de](http://www.ibb-bet.de)